



Sammlung Theaterzettel

Lumpaci Vagabundus oder das liederliche Kleeblatt

Taussig, Friedrich

1912-04-27

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



**GROSSHERZOG
LICHES THEATRE**

**10. Fund NATIONALIL
MANNHEIM**

Samstag, den 27. April 1912

Bei aufgehobenem Abonnement zu ermäß. Preisen

Lumpaci Vagabundus

oder das liederliche Kleeblatt

Zauber-Posse mit Gesang in drei Akten von Nestroy — Musik von Adolf Müller

Regie: Emil Hecht — Dirigent: Friedrich Taussig

Personen:

Stellarius, Seentönig	Wilhelm Kolmar
Fortuna, Beherrscherin des Glücks	Eene Blankensfeld
Brillantine, ihre Tochter	Otto Boeheim
Amorosa, Beschützerin der wahren Liebe	Marianne Rub
Miltsfar, ergrauter Zauberer	Hermann Trembach
Hilarius, sein Sohn	Georg Köhler
Studiribus, lust. Sohn eines Magiers	Heinrich Steinbrecher
Lumpaci Vagabundus, der liederliche Geist, Schutzpatron aller Schuldenmacher und lumpigen Haushalter	Alexander Köfert
Leim, Tischlergeselle	Paul Richter
Zwirn, Schneidergeselle	Alfred Landorn
Knieriem, Schustergeselle	Emil Hecht
Pantsch, Wirt in Ulm	Hugo Schödl
Fassel, Oberknecht in einer Brauerei	Karl Zöllner
Sepherl	Else Wiesheu
Hausierer	Louis Reifenberger
Tischlergeselle	Hans Wambach
Strudel, Gastwirt zum goldenen Roderl in Wien	Georg Maudanz
Hobelmänn, Tischlermeister in Wien	Karl Neumann-Hoditz
Peppi, seine Tochter	Poldi Dorina
Gertrude, Haushälterin bei Hobelmänn	Lilly Lübenau
Resl, Magd daselbst	Jenny Hotter
Hadlauf, Mehgermeister in Prag	Karl Schreiner
Ein Maler	Hans Godek
Schneidergesellen	Wilhelm Burmeister
	Georg Beder
	Konrad Ritter
	Alons Bolze
	Otto Schmöle
	Robert Günther
	Paul Tietzsch
	Julie Sanden
	Margarete Belling-Schäfer
	Else Tuschlau
	Elise de Lant
	Henriette Beder
	Fritz Müller
	Paul Bieda
	Heinrich Brentano

Zimmergesellen, Junstmeister, Marktweiber, Reisende, Zauberer, Magier, deren Söhne, Nymphen, Genien.
Balkett-Einlagen im 2. Akt, arrangiert von Annie Hans

Kasseneröffnung 7 Uhr

Aufang 7¹/₂ Uhr

Ende 10¹/₂ Uhr

Nach dem zweiten Akte größere Pause

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Ständänderung statt.

Beurlaubt: Chila Hummel, Lilly Hafgren Waag

Ermäßigte Preise

Numerierte Plätze:		III. Rang: Mitte u. Seite Mf. 1.50	
I. Rang: Mitte, 1. Reihe	Mf. 4.—	(einschl. Profzeniumsloge)	
Mitte 2., 3., 4. und 5. Reihe	3.—	IV. Rang: Mitte	0,70
Seite	2.50	Seite	0.40
Parterre-Logen	2.—	Nicht numerierte Plätze:	
Sperrsitze im Parkett	2.—	Stehplätze im Parkett	1.50
II. Rang: Mitte und Seite	2.—	Parterre	1.—

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett, Parterre- und IV. Rang-Billets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei den Billettkaufstellen durch den Vorverkauf (D. 1.) sind mit Beginn des Tagesverkaufs an Sonn-